

Kalifornischer Mammutbaum

Lat.: *Sequoiadendron giganteum*

Der Mammutbaum gilt als der mächtigste Baum der Welt mit einem imposanten Wuchs. Er steht für Langlebigkeit und Robustheit. Der größte lebende Baum mit rund 83 m Höhe ist der 'General Sherman Tree' im Sequoia Nationalpark in Kalifornien. Mammutbäume können etwa 3000 bis 4000 Jahre alt werden.

Seinen botanischen Namen hat er von einem Cherokee-Häuptling, der Sequoyah hieß und im frühen 19. Jahrhundert die Silbenschrift für die Sprache der Cherokee entwickelt hat. Dendron kommt aus dem Griechischen und bedeutet Baum.

In seinem natürlichen Verbreitungsgebiet an den Westhängen der Sierra Nevada in Kalifornien ist er vom Aussterben bedroht. Dort steht er inzwischen unter Schutz z.B. im Sequoia-Nationalpark.

Seit dem 19. Jahrhundert wird der Mammutbaum im europäischen Raum in Parks und großen Gärten als Solitärbaum gepflanzt. Hier kann er Höhen von 25 – 30 m erreichen.

- **Herkunft:** westliche Hänge der Sierra Nevada in Kalifornien in Höhen zwischen 1500 bis 2500 m
- **Wuchshöhe:** bis 95 m (in Europa bis 30 m)
- **Blatt:** immergrün, schuppenförmig bis lanzettlich, scharf zugespitzt, dicht angepresst, blaugrün
- **Rinde:** hellrotbraun, in langen Streifen ablösend
- **Frucht:** Zapfen eiförmig, 5 bis 8 cm lang, rotbraun
- **Boden/Standort:** gedeiht in allen normalen, kultivierten Böden; optimal ist ein frischer bis feuchter, nährstoffreicher, tiefgründiger sandiger Lehmboden; sonnig bis absonnig, gegen kalte Winde geschützte Lage